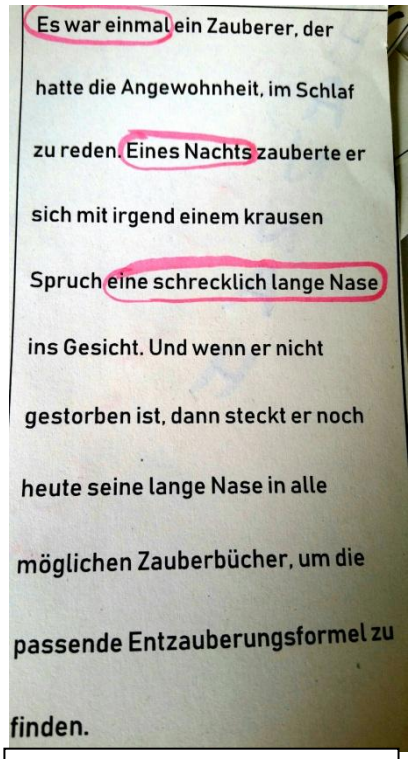
Blackout Poetry

Mark Twain sagte einst: „Schreiben ist leicht, man muss nur die falschen Wörter weglassen.“

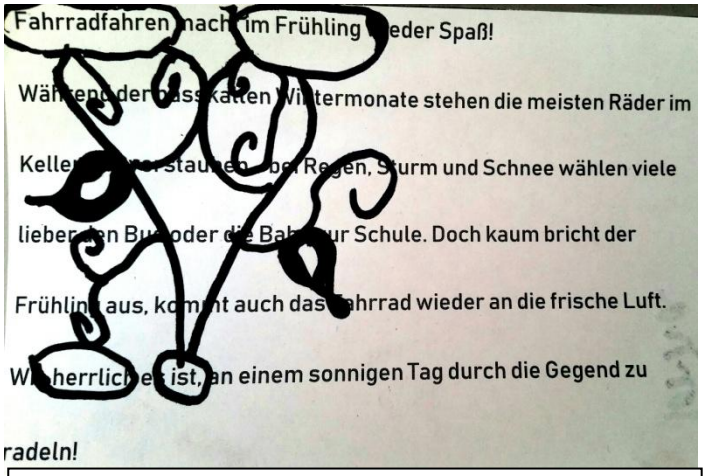
In der heutigen AG-Stunde haben wir uns mit Blackout Poetrys auseinandergesetzt. Wir haben uns verschiedene Beispiele angeschaut und am Ende selber Blackout Poetrys entwickelt.

Bei Blackout Poetrys entstehen aus altenTexten neue Verse. Hierbei werden bestimmte Wörter in einem Text umkreist. Die restlichen Wörter werden übermalt oder visuell gestaltet.

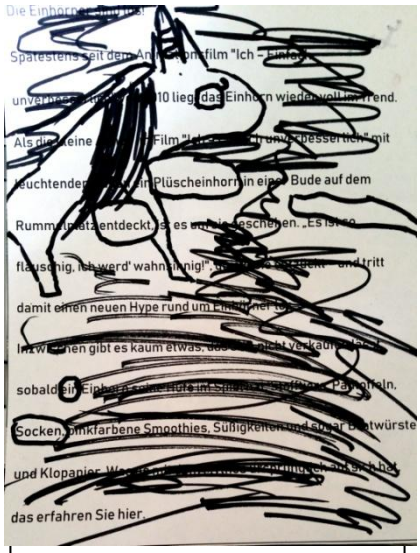
Hier sind unsere Ergebnisse ☺:



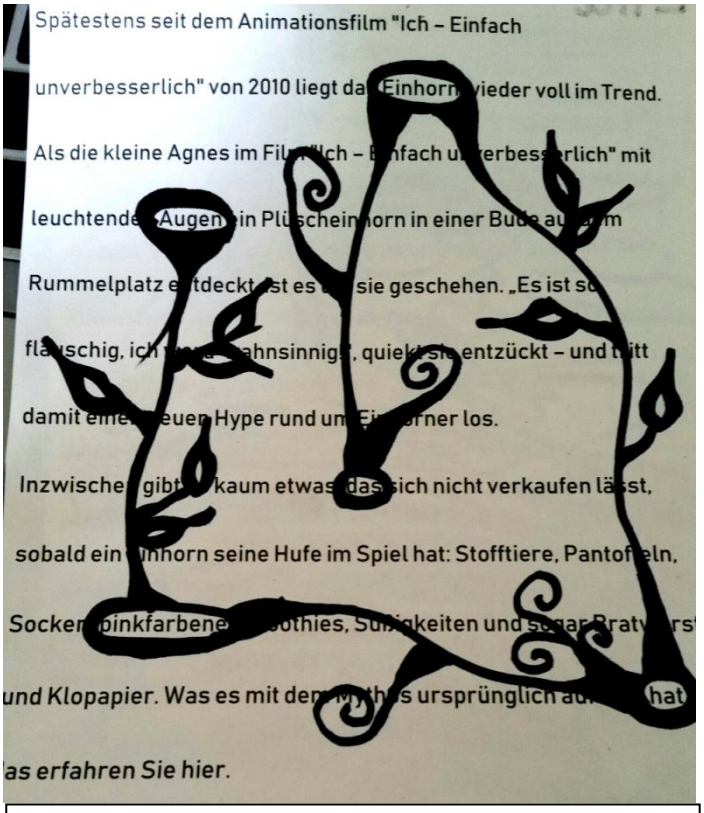
Es war einmal
eines Nachts
eine schrecklich lange Nase.



Fahrradfahren
im Frühling
ist herrlich.



Das Plüscheinhorn
entdeckt
ein Socken.



Das Einhorn
hat
pinkfarbene
Augen.